

Sieger sind geehrt – die nächste Runde folgt

»Zukunft Bauen« setzt Fotowettbewerb fort

Hausach (ag). Rund 20 Luftsprünge musste die Schwester absolvieren, ebenso oft drückte der junge Fotograf den Auslöser – dann war die große Auswahl an Fotos im Kasten. Und die Anstrengungen haben sich gelohnt: Mit seinem überaus dynamischen Motiv heimste Jonas Kammerer aus Haslach den Sieg beim ersten Teil im Fotowettbewerb des Vereins »Zukunft Bauen« ein. Entstanden ist das Bild übrigens ganz ohne Hilfsgeräte: Kein Trampolin war nötig, nur eine ausgeklügelte Froschperspektive – und eine sportliche Akteurin.

Bei der Siegerehrung bekamen Jonas Kammerer und der Zweitplatzierte Reinhard Ringwald aus Hausach jetzt ihre Preise überreicht. Auch Letzterer muss wohl eine weitere Person an seinem Gewinn beteiligen: Für sein Bild »Zähne zeigen« stand ein kleiner Knirps aus der Nachbarschaft bereit, der auf der privaten Baustelle äußerst pro-

fessionell mit seiner Spielzeugsäge umzugehen wusste.

Achim Lehmann und Ralf Sum aus dem Vorstand des Vereins hatten die drei Sieger zur Ehrung nach Hausach eingeladen. Der in Bad Vilbel wohnende Gerhard Seeger hatte den weiten Weg nach Hausach nicht auf sich genommen; er erhält den dritten Preis zugesandt – für sein Foto einer Hausfront im Spiegel eines Tuba-Trichters beim Haslacher Europafest.

»Mensch und Architektur« lautete das Motto der ersten Runde in dem dreiteiligen Fotowettbewerb. Nun können Hobbyfotografen wieder einsteigen: Bis zum 31. August werden Bilder zum Thema »Natur und Architektur« unter foto@zukunft-bauen-ev.de angenommen. Am 30. November ist Einsendeschluss für die dritte Staffel unter dem Titel »Architektur und Detail«.

Pro Runde gibt es 100 Euro als Hauptpreis sowie zwei



Achim Lehmann (links) und Ralf Sum (rechts) ehren die Fotowettbewerbs-Gewinner Reinhard Ringwald (Zweiter von links) und Jonas Kammerer.
 Foto: Gehring

Sachpreise zu gewinnen. Jeder Teilnehmer kann bis zu fünf JPG- oder RAW-Fotos einsenden. Die Bilder, die im

Mittleren Schwarzwald entstanden sein müssen, sollten Titel, Aufnahmeort und -datum tragen, außerdem muss

die Adresse angegeben sein. Natürlich dürfen auch die Teilnehmer der ersten Runde weiterhin mitmischen.